

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Persischer Satrap: Spithridates</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18202995</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des bärtigen Spithridates mit Tiara nach l.

Rückseite: Vorderteil eines springenden Pferdes nach r.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.84 g; Durchmesser: 15 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	360-334 v. Chr.
	wer	
Beauftragt	wo	Lampsakos
	wann	
Besessen	wer	Spithridates (--0334)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
	wann	
	wer	Spithridates (--0334)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Diobol
- Herrscher
- Klassik
- Münze
- Porträt
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- B. Weisser, Herrscherbild und Münzporträt in Kleinasien, in: Historisches Museum der Pfalz, Speyer (Hrsg.), Das persische Weltreich (2006) 78 Nr. 23 (dieses Stück).
- SNG Paris Mysie Nr. 1170 (gegen 334 v. Chr., Lampsakos)..